

## **22. Pädagogik-Psychologie**

### **A. Fachbezogene Hinweise**

Für das Fach Pädagogik-Psychologie als Prüfungsfach im Fachgymnasium - Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Sozialpädagogik - gelten die jeweils aktuellen Rahmenrichtlinien (letzter Stand: Februar 2004) sowie die jeweils aktuellen Bundes-EPA.

Die von der Fachkommission vorgeschlagenen thematischen Schwerpunkte fokussieren die Inhalte einzelner Lerngebiete auf einen jeweils komplexen Sachzusammenhang. Bei der Behandlung aller Lerngebiete in der Qualifikationsphase ist so eine vorbereitende Vertiefung der gewählten thematischen Schwerpunkte möglich, ohne die anderen Inhalte zu vernachlässigen.

Die konkrete Ausgestaltung der Themenvorschläge wird sich nach den Anforderungen der Bundes-EPA für das Fach Pädagogik-Psychologie richten, wobei sowohl fachliche Kompetenzen bezüglich der Themeninhalte, als auch methodische Kompetenzen bei der Bearbeitung der Textvorlagen und Teilaufgaben vorausgesetzt werden.

### **B. Thematische Schwerpunkte**

#### **Thematischer Schwerpunkt 1: Soziale Einstellung und Behinderung**

Im Zentrum des thematischen Schwerpunktes stehen Inhalte des Lerngebietes 5 „Persönlichkeit im sozialen Kontext begreifen“. Dabei werden Merkmale und Funktionen sowie Theorien zum Erwerb und zur Änderung von Einstellungen in die zu bearbeitende Thematik einfließen.

Aus dem Lerngebiet 8 „Sozialisation unter erschwerten Bedingungen analysieren“ werden die Aspekte Norm und Abweichung sowie historische Aspekte zum Thema Behinderung aufgegriffen.

#### **Thematischer Schwerpunkt 2: Handlungskonzepte in der Jugendarbeit**

Der Kern des thematischen Schwerpunktes liegt im Lerngebiet 9 „Handlungskonzepte in der sozialen Arbeit vergleichen“, wobei eine Beschäftigung mit den Grundlagen der sozialen Arbeit, insbesondere den Aufgaben und gesetzlichen Rahmenbedingungen der Jugendhilfe vorausgesetzt wird. In diesem Zusammenhang werden auch Handlungs- und Arbeitsformen wie z.B. die soziale Gruppenarbeit berücksichtigt.

Ein weiterer Aspekt der Aufgabenstellung tangiert das Lerngebiet 5 „Persönlichkeit im sozialen Kontext begreifen“, hier wird die Auseinandersetzung mit der Lebensphase von Jugendlichen im Spannungsfeld verschiedener Lebenswelten im Focus stehen.

#### **Thematischer Schwerpunkt 3: Frühkindliche Erziehung und Bildung als soziale Aufgabe**

Im Mittelpunkt des thematischen Schwerpunktes stehen Inhalte des Lerngebietes 7 „ Bildung und Erziehung als gesellschaftliche Aufgaben bewerten“, wobei aktuelle Erkenntnisse und Diskussionen um die Bedeutung frühkindlicher Bildung in Familie und in elementarpädagogischen Institutionen von besonderer Bedeutung sind.

In Verbindung mit dem Lerngebiet 9 „Handlungskonzepte in der sozialen Arbeit vergleichen“ werden in die Thematik auch Fragen zu Handlungsformen der sozialen Arbeit, wie z.B. die Gemeinwesenarbeit, aufgenommen.

### **C. Sonstige Hinweise**

Hinweise zu Hilfsmitteln werden sich erst aus den jeweiligen konkreten Aufgabenstellungen ergeben.